

der Officirer / so den Proviant versorgen sollen / welche offemals
vmb ihres nutzens willen / ihren Herrn vmb seine Armaden / vnd
vmb sein Volck bringen.

C A P. V.

Mit was Ceremonien die Hauptfahne / auff den A-
miral (also wirdt auch das Haupt Schiff / darauff ge-
meiniglich der Admiral fährt / genennet)
gesteckt wirdt.

Nach dem die Schiff nun alle außgerüstet
vnd das Volck so zur Imprese gehöre / beyeinander ist /
stecket man etlich wenig Tage ehe man die Reise für die
hand nimpt / die Hauptfahne auff den Admiral. Erst-
lich sol sie von einem Prælaten / wenn einer fürhanden / oder sonst
von einem Geistlichen Priester gesegnet werden / vnd wann man sie
auffsteckt / so brennen alle Schiff loß zu einer Salven: Damit die-
selbige aber zierlich geschehe / sol man zuvor auff allen Schiffen
Ordnung geben / wie sie nach einander / vnd wie auch in den Schif-
fen / die mit Feuerwaffen sollen abgehen / nemlich / zu erst die Arques-
busirer / darnach die kleine Stück nach ihrer proportion / darauff
dann endtlich die Allergrösten beschliessen.

Ich wil mich hie nit auffhalten / mit Anzeigung / wie E. A. schiff
da Sie wolte mitfahren / sol beschmückt seyn / beneben dem Zierat
der Fahne so auff der ganzen Armada fliehen sollen / mit welchen E.
A. Ihre Magnificenz in solcher Impresa erzeigen möchte / in wel-
chen Sachen die Amiralen oder Generalen / sich richten nach dem
Wolgefallen ihres Herren / er sey gleich darbey oder nicht: Dahero
dann die Relation deren so in andere Länder wolten schreiben / ob der
Herr selbst in der Armada sey oder nicht / vngewiß werden / vnd der
Feindt auch selbst solches nicht kan erfahren.

Ee

C A P.